Gemeinde Rethwisch

Sitzung der Gemeindevertretung

vom 24.09.2003

im Gemeinschaftshaus Rethwischdorf

Buchrader Weg 2

Beginn: 19.33 Uhr

Ende: 20.48 Uhr

Unterbrechung von -- Uhr

bis -- Uhr

Das Protokoll dieser Sitzung

enthält die Seiten 1 bis 5.

_____

(Protokollführer)

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bgm'in Hoge

- GV Feddern
- GV Hermann Poppinga
- GV Rowlin
- GV Paustian
- GV Jens Poppinga
- GV Eggers
- GV Ehlert
- GV'in Meiburg
- GV Böttger

b) nicht stimmberechtigt:

LVB Sulimma vom Amt Bad Oldesloe-Land, zugleich Protokollführer

Es fehlt entschuldigt:

GV Schwarz

-

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 11.09.2003 auf Mittwoch, den 24.09.2003 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - 10 - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde - Teil 1
2. Protokoll der Sitzung vom 25.08.2003
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges für die Ortswehr Klein Boden;
   hier: Grundsatzbeschluss
5. Recycling-Containerplatz;
   hier: Sachstand und weitere Vorgehensweise
6. Nutzung Gemeinschaftshaus durch den VfL Rethwisch
7. Ortsentwässerung Klein Boden;
   hier: Bericht
8. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterin und Gemeindevertreter
9. Einwohnerfragestunde - Teil 2
10. Grundstücksangelegenheiten

Einwendungen bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung werden nicht eingebracht:

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu keinem Punkt der Tagesordnung ist die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Punkt 1., betr.: Einwohnerfragestunde - Teil 1

Es ergeben sich keine Anfragen

Punkt 2., betr.: Protokoll der Sitzung vom 25.08.2003

Es wird angemerkt, dass es auf Seite 3, vorletzter Absatz, nicht Frau Antje Wolf sondern Frau Antje Wolfgramm lauten muss. Darüber hinaus wird festgestellt, dass in TOP 8) die Gemeindevertretung den Bericht zur Kenntnis genommen hat. Weiterhin hat sich dort ein Schreibfehler eingeschlichen. Es muss lauten "übergibt sie das Wort".

Mit diesen Bemerkungen wird das Protokoll einstimmig gebilligt.

Punkt 3., betr.: Bericht der Bürgermeisterin

Frau Hoge berichtet, dass der Reiterverein Klein Boden zum 30jährigen Jubiläum von der Gemeinde eine Geldspende in Höhe von 100,00 € erhalten hat. Weiterhin berichtet Frau Bürgermeisterin Hoge über umfangreiche Brandschutzmaßnahmen an der Masurenwegschule. Entsprechend der Beschlusslage in der Schulverbandsversammlung ergeben sich durch diese Maßnahme für die Gemeinde Rethwisch Mehrkosten in 2003 in Höhe von ca. 3.800,00 €. Die weiteren Brandschutzmaßnahmen in 2004 sollen voraussichtlich über Kreditaufnahmen des Schulverbandes finanziert werden.

Frau Bürgermeisterin Hoge zeigt sich erfreut über die Aussagen des Kreises bzw. der Landesplanung, dass die planerischen Vorbehalte gegen das geplante Neubaugebiet offensichtlich zurückgezogen werden.

Abschließend berichtet sie, dass der Auftrag zur Deckensanierung in den Straßen An der Butz / Königstraße von der Firma Schoer & Bollow nunmehr zum Preis von 10.451,60 € durchgeführt wird.

Punkt 4., betr.:	Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges für die Ortswehr Klein Boden; hier: Grundsatzbeschluss

Für die Ortswehr Klein Boden ist die Beschaffung eines TSF-W vorgesehen. Frau Hoge geht von Kosten in Höhe von mindestens 80.000,00 € aus. Von der Kaufsumme geht noch ein Zuschuss des Kreises ab. Die Beschaffung ist noch nicht für 2004 vorgesehen. Es erfolgt eine kurze Aussprache über die Notwendigkeit der Beschaffung.

Sodann fasst die Gemeindevertretung einstimmig den Grundsatzbeschluss, ein TSF-W für die Ortswehr Klein Boden anzuschaffen.

Punkt 5., betr.:	Recycling-Containerplatz; <u>hier:</u> Sachstand und weitere Vorgehensweise

Frau Hoge berichtet, dass nach den negativen Erfahrungen des gegenwärtigen Standortes der Container ein neuer Standort in der Königstraße neben dem Grundstück Hein ausgeguckt worden sei. Die Firma Melosch als Entsorgungsfirma hat nach Inaugenscheinnahme bereits ihre Zustimmung signalisiert.

Herr Paustian regt an, ggf. auch darüber nachzudenken, die Container ganz abzuschaffen, da sowohl bei dem alten als auch bei dem neuen Standort die meisten Einwohnerinnen und Einwohner mit dem Auto anfahren müssen und dass die meisten ohnehin nach Bad Oldesloe orientiert sind. Für die nicht mobilen Mitbürgerinnen und Mitbürger müsste eine Lösung gefunden werden.

In der anschließenden Diskussion wird deutlich, dass die Abschaffung des Containerplatzes nur eine letzte Konsequenz sein könnte, wenn auch mit dem neuen Standort Probleme auftauchen. Zum Nachbargrundstück Hein soll ein Sichtschutz in Form eines Lamellenzauns errichtet werden.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Verlegung des Containerplatzes in Richtung Königstraße neben das Grundstück Hein.

<u>Punkt 6., betr.: Nutzung Gemeinschaftshaus durch den VfL Rethwisch</u>

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es Sitzungsvorlagen. Darüber hinaus verteilt Frau Bürgermeisterin Hoge noch Tischvorlagen. Das Zahlenmaterial wird teilweise diskutiert. Auf Nachfrage erläutert Frau Hoge, dass der VfL zur Zeit keine Kostenerstattung an die Gemeinde entrichtet. Der Vertragsentwurf aus dem Jahre 2000 ist vom VfL nicht unterzeichnet worden. Die Gemeindevertretung benennt Frau Bürgermeisterin Hoge, Herrn Feddern, Herrn Paustian, Herrn Ehlert, Frau Meiburg und Herrn Böttger, um mit dem VfL Gespräche über die zukünftige Vertragsgestaltung zu führen. Vorher soll dieses Gremium auch darüber beraten, ob der Vertragsentwurf aus dem Jahre 2000 noch in dieser Form aus Sicht der Gemeinde Bestand haben sollte. Das Ziel der Verhandlungen soll sein, ab 2004 eine vernünftige Vertragsgrundlage mit dem VfL Rethwisch zu haben.

Dieses Vorgehensweise wird einstimmig beschlossen.

Punkt 7., betr.:	Ortsentwässerung Klein Boden; <u>hier:</u> Bericht

Zu diesem Tagesordnungspunkt wird eine Tischvorlage verteilt. Eine inhaltliche Diskussion wird in Anbetracht des Umfangs nicht geführt, da ein internes Arbeitsgespräch mit der Gemeindevertretung Pölitz geplant ist.

Dieser gemeinsame Gesprächstermin findet in Abstimmung mit der Gemeindevertretung Pölitz am 30. Oktober 2003 statt.

Ort: Gemeinschaftshaus Rethwisch, Buchrader Weg

Zu dieser Veranstaltung wird noch gesondert eingeladen.

Die Gemeindevertretung nimmt diese Vorgehensweise zur Kenntnis.

Punkt 8., betr.: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterin und Gemeindevertreter

Herr Ehlert fragt an, ob nach den Starkregenereignissen in 2003 die notwendigen Korrekturen an den Vorflutgräben in Treuholz vorgenommen wurden. Frau Bürgermeisterin Hoge erläutert, dass seinerzeit Ortstermine stattgefunden haben und dass hier die Zuständigkeiten des Wasser- und Bodenverbandes bzw. Forstverwaltung gegeben sind.

Auf Nachfrage von Herrn Ehlert erläutert Frau Bürgermeisterin Hoge, dass die Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung im Kreuzungsbereich B 208/Kirchberg seinerzeit von den Verkehrsaufsichtbehörden abgelehnt wurden.

Punkt 9., betr.: Einwohnerfragestunde - Teil 2

Es ergeben sich keine Anfragen.

Punkt 10., betr.: Grundstücksangelegenheiten

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Anträge vor. Aus diesem Grunde wird die Öffentlichkeit nicht ausgeschlossen und Frau Bürgermeisterin Hoge schließt die Sitzung um 20.48 Uhr.

_____	_____
Bürgermeisterin	Protokollführer